

Frohe Weihnachten!

Liebe Wittgensteiner Schützenfamilie,

das laufende Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Zeit inne zu halten und das Jahr Revue passieren zu lassen. Endlich konnten wir alle nach zwei Jahren Pause wieder unsere Schützenfeste feiern. Das durchhalten während der Pandemie hat sich gelohnt. Auch der Meisterschafts- und Trainingsbetrieb geht nun wieder in gewohnten Bahnen vonstatten. Hoffen wir, dass es so bleibt, auch, wenn das Energiepreisniveau gegenwärtig keine Freude aufkeimen lässt.

Für ihr Engagement möchten wir auch den Vereinsvorständen und fleißigen Mitgliedern danken, die – oft ungesehen – das Tagesgeschäft im Hintergrund meistern.

Euch und Euren Familien wünschen wir ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest, Zeit zum entspannen und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Für das neue Jahr wünschen wir allen Schützen eine sichere Hand, Gesundheit und allzeit gut Schuß!

Euer Kreisvorstand.

Parlamentarischer Abend in Düsseldorf

Am Dienstag waren eine Delegation des Schützenkreises zum Parlamentarischen Abend in den Landtag eingeladen. Auftakt bildete ein eindrucksvoller Großer Zapfenstreich im Innenhof des Landtags, der schon allein akustisch ein Highlight war. Der SV Glashütte trug dabei die Kreisstandarte und der SuSV Elsoff durfte das WSB-Banner tragen. Im Anschluss erhielten die 850 anwesenden Schützen Zugang zum Landtag und konnten sich mit Abgeordneten und anderen Schützen austauschen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unserer Abgeordneten Anke Fuchs-Dreisbach für den freundlichen Empfang bedanken.







Schützentag in Medebach

Am 08.10. war der Schützenkreis beim Westfälischen Schützentag im sauerländischen Medebach zu Gast.

Am Morgen startete der Schützentag mit der Delegiertenversammlung. Präsident Hans-Dieter Rehberg eröffnete direkt mit den einem Hinweis auf ein drohendes Bleiverbot, welches nicht nur den sportlichen Bereich betreffe, sondern eben auch die traditionellen Vogelschießen. Auch die kürzlich erschienene Doku der ARD der Reihe „Report Mainz“, in der das Schützenwesen nicht umfänglich und sehr einseitig dargestellt wird, war Thema. Rehbergs Worte „Wir stehen für ein gutes Schützenwesen, wir stehen für DAS Schützenwesen“ wurden von der Versammlung mit großen Applaus bestätigt.

Die Wittgesnteiner Delegation um die stellv. Bürgermeisterin Anke Fuchs-Dreisbach, den drei Kreisvorsitzenden sowie den

Vereinsvorsitzenden von Berghausen und Elsoff konnte den Schützentag im nächsten Jahr vorstellen und lud dazu herzlich ein. Der hölzerne Ausstellungsvogel, den Ralf Bätzel gefertigt und Jennifer Dickel bemalt hatten, war nicht nur Star des Werbeposters für den künftigen Schützentag, sondern kam auch auf der Bühne sehr gut an.

Der Rundenwettkampf- sowie auch Sportleiter Pistole des Schützenkreises Wilhelm Marburger durfte sich über die Goldene Ehrenmedaille des Deutschen Schützenbundes freuen. Neben der Arbeit als Vereinssportleiter und Kreisvorstandsmitglied engagiert sich Wilhelm auch als Wettkampfleiter bei Landes- und Deutschen Meisterschaften.

Die Versammlung folgte dem Vorschlag des Vizepräsidenten Finanzen und Recht Jochen Willmann und entschied sich dafür, die Beiträge nicht zu erhöhen. Ebenso wurde die vorgeschlagene Satzungsänderung einstimmig angenommen.

Nach der Versammlung konnten die Delegierten noch das Kaiserschießen verfolgen, bevor die Landesmajestäten gekrönt wurden. Erfolgreich war hier Carl Göbel vom SV Glashütte, der den 5. Platz beim Landeskinderkönigschießen erreichte, sowie Lara Fabienne Althaus vom SV Erndtebrück, die bei den Erwachsenen ebenfalls Fünfte wurde. Bevor der große Festzug durch die kleine Hansestadt losgehen konnte, nahm Anke Fuchs-Dreisbach noch das Banner des WSB symbolisch entgegen. Im Festzug wurde die Wittgensteiner Delegation auch von ihrem neuen hölzernen Prunkstück angeführt. Neben der Standarte, die der SV Glashütte trug, war auch das Kreiskönigspaar sowie die Gewehrgruppe des Kreises dabei. Die Mitglieder des Kreisvorstandes freuten sich darüberhinaus über die ausgesprochen starke Wittgensteiner Gruppe im Festzug. Neben den nächsten Ausrichtern Berghausen und Elsoff, waren auch die Vereine Laasphe, Feudingens, der Schießverein Erndtebrück sowie die Schützen aus Benfe und Glashütte im Festzug vertreten. Ein würdiger Auftakt und ausgezeichnete Werbung für den Schützentag in Wittgenstein.

Nach dem Festzug bot dann der Sauerländer Abend noch ausreichend Gelegenheit zur weiteren Aussprache.

P.S. Im Hauptmenü findet sich nun auch ein neuer Menüpunkt über den kommenden Schützentag!







Simon Koch ist neuer Kreisjugendkönig

Am vergangenen Samstag fand der diesjährige Jugendtag statt. In der idyllischen Krimmelsdell konnte eine große Zahl an interessierten Jungschützinnen und Jungschützen begrüßt werden. Bei den Wahlen wurden Sabine Kamm als 3. Jugendleiterin und auch Frank Wunderlich (Mitarbeiter Gewehr) für eine weitere Amtszeit wiedergewählt. Lia Prietzel vom SuSv Elsoff und Dennis Wick (SV Wunderthausen) werden im

Jugendausschuss in Zukunft die Ämter Jugendsprecherin sowie stellv. Jugendsprecher bekleiden.

Im Anschluss fanden zum ersten Mal nach der Corona-Pause die beliebten Wettbewerbe in drei Altersklassen statt. Für die Kleinsten (U 11) wurde ein RedDot-Pokalschießen auf der Lichtpunktanlage angeboten, den Nele Benfer vom SV Wunderthausen mit 177 Ringen zielsicher für sich entscheiden konnte. Den 2. Platz sicherte sich Elisa Idem (SV Glashütte, 156 Ringe), während Vincent Wolf (SV Wunderthausen, 129 Ringe) den 3. Platz errang.

Beim Schülervogel (zwölf bis 13 Jahre) zeigte sich Carl Göbel vom SV Glashütte mit dem Luftgewehr als treffsicherer Schütze und holte neben dem Reichsapfel gleich auch den Titel als Kreisschülerkönig. Die Krone wurde Opfer von Mila Steinhanses (SV Bermershausen) und das Zepter ging an Milena Schaar (SV Tell Birkefehl).

Für Jungschützen zwischen 14 und 21 Jahren wartete auf dem Vogelstand der Krimmelsdell der Jugendvogel, den es mit dem Kleinkalibergewehr von der Stange zu holen galt. Nach einem spannendem Wettkampf, bei dem knapp 20 Anwärter dem hölzernen Aar zu Leibe rückten, konnte sich am Ende Simon Koch vom SV Berghausen durchsetzen und darf sich fortan neuer Kreisjugendkönig nennen. Treffsicher waren außerdem Franz Wahl (Krone, SV Wunderthausen), Johannes Exner (Zepter, Laaspher SV) sowie Till Hartmann (Reichsapfel, SV Berghausen).

Auch der nächste Jugendtag steht schon fest. Er wird am 13. Mai 2023 in Feudingen stattfinden.







Protokoll vom Jugendtag 2021

Liebe Jungschützinnen und -schützen,

anbei noch das Protokoll des vergangenen Jugendtages:

⇒ Protokoll zum Kreisjugendtag 2021

Außerdem sind der Einfachheit halber Tagesordnung und Einverständniserklärung auch noch einmal verlinkt.

Bitte daran denken, die Einverständniserklärungen zum Schießen

ausgefüllt mitzubringen, da eine Teilnahme am Vogelschießen andernfalls nicht möglich ist! Diese haben wir hier direkt zum ausfüllen am PC angehängt.

⇒ Einladung zum Jugendtag

⇒ Einverständniserklärung